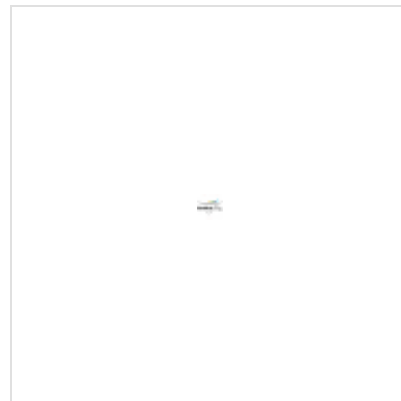


ländlichfein

Vergeben in:	Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein
Vergeben von:	ländlichfein e.V.
Kategorie:	Essen und Trinken
Produkte:	Backwaren, Feinkost, Fisch, Fleisch, Gemüse, Getränke, Milch, Eier, Obst
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 40 Erzeuger im Verein



Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.
Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit  nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen Verbesserungen beim Anbau und bei der Verarbeitung von Nahrungsmitteln beiträgt und die regionale Wertschöpfung fördert. Es kann deswegen als Nachhaltigkeitslabel bezeichnet werden.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden durch die Einbindung des [Bio-Siegels](#), das die Grundlage des ländlichfein-Labels bildet, von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende, unabhängige und regelmäßige Kontrollen, auch der Kriterien für die Regionalität, machen das Label glaubwürdig. Zeichengeber und Zeichennehmer sind teilweise identisch, da der Verein das Label an die eigenen Mitglieder vergibt. Bei den Biokriterien sind Zeichengeber und Zeichennehmer unabhängig.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist der ländlichfein e. V. mit Sitz im mecklenburgischen Wieck auf dem Darß. Ländlichfein ist eine Initiative von Gastronomen, Produzenten, Lebensmittel-Handwerkern, Köchen und Dienstleistern.

Labelziele

Ziel des Label ist, besondere kulinarische Angebote kenntlich zu machen und die Bedeutung von Mecklenburg-Vorpommern als Genussland kenntlich zu machen. Regional erzeugte Bioprodukte sollen gezielt vermarktet und in der Gastronomie eingesetzt werden.

Das Label will helfen, die Kulturlandschaft Mecklenburg-Vorpommerns zu bewahren und die kulinarische Identität des Landes zu stärken. Gastronomen, Produzenten, Lebensmittelverarbeiter, Köche und Dienstleister sollen sich vernetzen.

Labelvergabe

Gastronomen, Erzeuger, Lebensmittelverarbeiter, Köche und Dienstleister, die das Label tragen wollen, müssen Mitglied im ländlichfein e. V. werden und sich verpflichten, die Kriterien des Labels einzuhalten.

Zu den Kriterien gehört, dass ausschließlich ökologische Lebensmittel unter dem Label erzeugt oder verarbeitet werden dürfen. Zusätzlich müssen diese aus Mecklenburg-Vorpommern oder dessen Grenzregionen stammen. Fisch und Fleisch muss aus regionalem, nachhaltigem Wildfang beziehungsweise aus regionaler Jagd stammen. Bei verarbeiteten Produkten, die aus mehreren Zutaten bestehen, müssen alle Hauptzutaten aus der Region stammen. Gastronomen müssen auf ihrer Speisekarte Gerichte anbieten, deren Hauptkomponenten diesen Kriterien genügen. Zusätzlich verpflichten sie sich zu Wert erhaltender und handwerklicher Verarbeitung mit hohen Ansprüchen, wobei diese vom Labelgeber öffentlich nicht genauer definiert werden. Die Verwendung industrieller Fertigprodukte ist nicht erlaubt.

Ob die Kriterien des Labels eingehalten werden, wird im Rahmen der jährlichen Kontrollen für das [Bio-Siegel](#) von unabhängigen, staatlich zugelassenen Kontrollstellen mit überprüft.

Bei Verstößen gegen die Kriterien kann der Labelnehmer aus dem Verein ausgeschlossen werden.

Kontakt

ländlichfein e.V.
Hauptstraße 39c
18249 Tarnow
Tel. +49(0)38450 224334
Fax +49(0)38450 224335

[info\(at\)laendlichfein\(dot\)de](mailto:info(at)laendlichfein(dot)de)

<http://www.laendlichfein.de>

Weitere Label in dieser Kategorie:

